

Informationsaustausch in der Schule über Mails

Beitrag von „Hermine“ vom 6. November 2006 17:41

Bei uns gibt es ein Verwaltungsnetz (nur für die Lehrer zugänglich), in dem jeder Lehrer eine Mailadresse hat, wobei die Mails gleichzeitig an die Privatadresse geschickt werden (wenn man nichts dagegen hat). Im Verwaltungsnetz sind gleichzeitig wichtige Formulare (Verweise, Hinweise etc.)

Wir haben einen supergeduldigen Administrator und ins Schülernetz kann jeder sogar evtl. Materialien, Hausaufgaben etc. laden. Ist so einfach, dass sogar ich es kann.
Elternbriefe bekommen wir auch schon per Mail, bevor sie an die Eltern auf Papier gehen.
Vieles geht per Mail tatsächlich leichter und schneller.

Ich finde es super, wenn es tatsächlich funktioniert und man als armer, unwissender Lehrer jederzeit zum Admin laufen und sich Rat holen kann.

Liebe Grüße
Hermine